

Es informiert Sie Ursula Albel  
Anschrift Rathaus Barmen  
42275 Wuppertal  
Telefon (0202) 563 66 77  
Fax (0202)  
E-Mail ratsfraktion@dielinke-wuppertal.de  
Datum 04.12.2012  
**Drucks. Nr. VO/0947/12**  
öffentlich

Herrn Oberbürgermeister Peter Jung

**Antrag**

---

Zur Sitzung am	Gremium
<b>12.12.2012</b>	<b>Hauptausschuss</b>
<b>17.12.2012</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>

---

**Einstellung von kommunalen BetriebsprüferInnen zur Erhebung der Gewerbesteuer  
Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE vom 4. Dezember 2012**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Rat der Stadt möge beschließen:

Die Stadt Wuppertal richtet für das Steuerermittlungsverfahren gemäß § 21 Abs. 3 FVG zur Gewerbesteuer mindestens drei zusätzliche Stellen ein, um die Betriebsprüfung des Finanzamtes zu unterstützen.

Hiermit soll sichergestellt werden, dass die Gewerbesteuerpflicht der Unternehmen durchgesetzt werden kann.

Begründung:

Durch eine unzureichende Personalausstattung der Finanzämter des Landes gehen den Städten regelmäßig Einnahmen bei der Gewerbesteuer verloren. Wir gehen davon aus, dass das auch in Wuppertal der Fall ist.

Das Finanzverwaltungsgesetz (FVG) eröffnet den Kommunen ein Mitwirkungsrecht im Besteuerungsverfahren, damit sie hier im wohlverstandenen Eigeninteresse auf die Festsetzung einer angemessenen Gewerbesteuer pochen können. Städte wie Köln oder Nürnberg nutzen diese Möglichkeit bereits. In Köln werden rund 1 Mio. Euro zusätzliche Einnahmen pro eingesetzten Betriebsprüferinnen und Betriebsprüfern erwirtschaftet. Mit der Einrichtung dieser zusätzlichen Stellen können diese Einnahmeausfälle minimiert werden.

Für die Stadt Wuppertal sind durch diese Maßnahme jährliche Mehreinnahmen in Höhe von mehreren Mio. Euro zu erwarten.

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth August

Gerd-Peter Zielezinski

Fraktionsvorsitzende

Fraktionsvorsitzender